

FREITAG, 5. SEPTEMBER 2008

Wesley



IM RAMPENLICHT

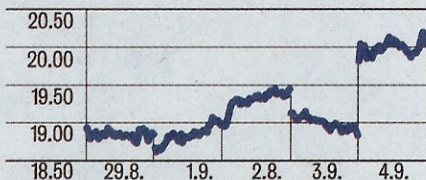
Unilever angelt sich Nestlé-Manager

In der Konsumgüterindustrie dreht sich das Personalkarussell. Der niederländisch-britische Branchenriese Unilever hat mit Paul Polman einen ranghohen Manager vom Konkurrenten Nestlé abgeworben. Polman soll bei seinem neuen Arbeitgeber die Rolle des Konzernchefs übernehmen, sobald Amtsinhaber Patrick Cescau Ende

Unilever

in Euro

Schluss: 20.06



des Jahres in den Ruhestand geht. Zu den Produkten von Unilever zählen Lipton-Tee und Dove-Seife und zu denen von Nestlé KitKat-Schokoriegel und Nescafé.

Bei Nestlé war Polman bereits Finanzchef und darüber hinaus für den Posten des Konzernchefs im Gespräch. Im Wettstreit um die Unternehmensspitze zog er allerdings den Kürzeren, obwohl er als Favorit vieler Analysten galt. Zuletzt leitete er das Nordamerika-Geschäft.

Vor diesem Hintergrund ist es nicht überraschend, dass Experten nun seine Ernennung zum Konzernchef von Unilever loben. «Polman ist wahrscheinlich der beste Kandidat der Welt für das Amt des CEOs», sagte James Amoroso, ein auf die Nahrungsmittelbranche spezialisierter Unternehmensberater. «Er war wahrscheinlich die einzige logische Wahl.»

Auch an der Börse wurde das offenbar so gesehen. Der Aktienkurs von Unilever schnellte gestern nach Bekanntwerden der Personalie deutlich nach oben.

Unilever ist 1930 aus der Fusion von britischen und niederländischen Firmen entstanden. Laut Cescau zählten für den Konzern die steigenden Rohstoffpreise und das schwierige konjunkturelle Umfeld zu den Herausforderungen. (Bloomberg)